

EVU-Schnittstelle des Bestellsystems („pathOS“)

Anlage 9

Fehlernachrichten der DB InfraGO

Historie / Änderungen

Version	Bearbeitet/ geändert von	Beschreibung der Änderungen/Bemerkungen	Datum
4.4.0		Initiale Fassung	28.02.2022
4.4.1		Ergänzung neuer nationaler Fehlercodes (6001, 6073, 6074, 6097, 6500)	22.08.2022
4.4.2		Ergänzung neuer nationaler Fehlercodes (6067-6072, 6098); Entfernung obsoleter Codes (6078, 6095)	10.05.2023
4.5.0		Ergänzung neuer nationaler Fehlercodes (6064, 6066, 6078, 6095, 6510) Entfernung obsoleter Codes (6000)	17.07.2024
4.6.0		Ergänzung neuer nationaler Fehlercodes (6099, 6100)	17.04.2025
4.6.1	DB InfraGO Fabian Sommer	Ergänzung neuer nationaler Fehlercodes (6400 und 6401)	14.07.2025

Inhaltsverzeichnis

1 Hinweise zu diesem Dokument	4
2 Fehlercodes DB InfraGO	5

1 Hinweise zu diesem Dokument

Die Dokumentation für die Schnittstelle zum Bestellsystem der DB InfraGO („pathOS“) besteht aus einem Hauptdokument und mehreren Anlagen (siehe Hauptdokument, Kapitel 3.1). Die Versionierung dieses Dokuments erfolgt unabhängig von dem Hauptdokument, da bei der Beschreibung der Fehlermeldungen eine höhere Änderungsrate zu erwarten ist. Änderungen an den Dokumenten sind jeweils in der Änderungshistorie am Anfang des betreffenden Dokuments aufgeführt.

Die EVU-Schnittstelle des Bestellsystems der DB InfraGO („pathOS“) orientiert sich ab Version 4.0.0 am TAF-TSI/TAP-TSI-konformen Nachrichtenaustausch zwischen den beteiligten Bahngesellschaften. Im Rahmen dieses Standards wurden auch Fehlermeldungen und zugehörige ErrorCodes definiert. ErrorCodes sind vierstellig numerisch definiert. Die von der RNE festgelegten ErrorCodes sind dem Zahlenkreis 5xxx zugeordnet.

Da auch der Bedarf für nationale Fehlermeldungen, bspw. für die Zuordnung von Fehlern in der Struktur „NetworkSpecificParameter“ oder bei fachlichen Fehlern, entstehen kann, ist in TAF/TAP-TSI vorgesehen für nationale Fehlermeldungen den ErrorCode 6xxx zu verwenden.

In diesem Dokument werden die von DB InfraGO definierten Fehlermeldungen beschrieben. Die von der RNE festgelegten ErrorCodes können dem Annex 10.2 „ImportantMessageTypesAndCodes“ zum Sector handbook V 3.x entnommen werden.

2 Fehlercodes DB InfraGO

Die nachfolgende Tabelle enthält Fehlercodes, die von DB InfraGO in Error-Messages verwendet werden.

Error Code	Fehlermeldung	Beschreibung/Hinweis
6001	Attribut [Name des Attributs] fehlt oder ist fehlerhaft.	Für noch nicht festgelegte Fehlermeldungen im TAF-TAP-Standard zu neuen Feldern, wie bspw. RouteID oder ReasonOfReference. Bis neue Fehlermeldung mit eigenem Code 5*** in Standard aufgenommen wird.
6064	Die Kombination von Message Type, Message Status, Type of Request, Type of Information ist nicht bekannt.	Die angegebenen Nachrichtenattribute werden in dieser Kombination nicht unterstützt.
6065	offen	
6066	Die Änderung traf nach Ablauf der Anmeldefrist ein und wird entsprechend NBN 4.2.1.2 im <Leistungsprozessart> berücksichtigt.	Wenn eine Änderungsmeldung nach Anmeldefrist eingetroffen ist, so findet ein Prozesstransfer statt und das EVU erhält eine Information (ErrorMessage mit Severity=1 "WARNING")
6067	Trasse <PathID> ist storniert.	Die angesprochene Trasse ist bereits vollständig storniert.
6068	Nicht unterstütztes Marktprodukt <Code>.	Bspw. bei einer PathCancelledMessage wird nur Marktprodukt "TRA" unterstützt
6069	PlannedTrainData muss an der ersten Betriebsstelle der Struktur PathInformation angeführt werden.	Die Struktur PlannedTrainData muss am ersten Zuglaufpunkt angegeben werden.
6070	Die Bitleiste (BitmapDays) hat bei RVK immer eine Länge von 371 Zeichen.	Damit die Bitleiste auf alle Fahrplanjahre angewendet werden kann, ist die maximal mögliche Anzahl an Verkehrstagen je Fahrplanjahr von 371 (= 371 Bit) immer zu befüllen. EVU-SST v4.6, Hauptdokument, Kapitel 8.3.2
6071	Der Zeitrahmen darf nur beim dem Marktprodukt RVK angegeben werden und ist für dieses verpflichtend.	EVU-SST v4.6, Anlage 1, Kapitel 3.14.5
6072	Bei einer Zugcharakteristik müssen alle drei Attribute der Zuggattung gefüllt sein.	EVU-SST v4.6, Anlage 1, Kapitel 3.14.6
6073	zggHauptnummer, zggUnternummer und zggKurzbezeichnung müssen an der ersten Betriebsstelle der Struktur PathInformation angeführt werden.	Zumindest an der ersten Betriebsstelle müssen die Angaben zur Zuggattung vollständig angegeben sein.
6074	Es ist genau eine Start-Betriebsstelle (JourneyLocationTypeCode "01") und eine Ziel-Betriebsstelle (JourneyLocationTypeCode "03") anzugeben.	Bei einer PathRequestMessage müssen JourneyLocationTypeCode 01 ("Origin", Start-Brst) und 03 ("Destination", Ziel-Brst) genau einmal vorhanden sein.
6075	ResponsibleRU und kundennummerDurchfuehrendesEVU dürfen nicht allein an einer Betriebsstelle der Struktur PathInformation angeführt werden.	EVU-SST v4.6, Anlage 2, Kapitel 3.8.2
6076	ResponsibleRU und kundennummerDurchfuehrendesEVU müssen an der ersten Betriebsstelle der Struktur PathInformation angeführt werden.	EVU-SST v4.6, Anlage 2, Kapitel 3.8.2

Error Code	Fehlermeldung	Beschreibung/Hinweis
6077	ResponsibleApplicant und kundennummerBestellendesEVU müssen und dürfen nur an der ersten Betriebsstelle der Struktur PathInformation angeführt werden.	EVU-SST v4.6, Anlage 2, Kapitel 3.8.2
6078	Folgende Attribute/Strukturen werden bei einer ObjectInfoMessage mit Typ "R" nicht gefüllt erwartet: PathInformationExtended, TrainInformationExtended.	Hat die OIM den ObjectInfoType "R", dann muss PathInformationExtended und TrainInformationExtended leer sein
6079	CompanyCode für bestellendes EVU nicht einheitlich verwendet.	Sender, PlannedTransportIdentifier PathRequestID (PRID) und ResponsibleApplicant müssen das gleiche EVU repräsentieren.
6080	Dem CompanyCode <CompanyCode> ist die Kundennummer <knr> nicht zugeordnet.	kundennummerBestellendesEvu muss dem ResponsibleApplicant und kundennummerDurchfuehrendesEvu muss dem ResponsibleRU zugeordnet sein.
6081	Kundennummer <knr> ist nicht bekannt oder nicht berechtigt.	
6082	Anmeldung für das Produkt RV-Kapazität nicht möglich, da sie außerhalb der Anmeldefrist für das Anmeldejahr <Bearbeitungsjahr> erfolgt.	FehlerCode wird nur für Nachrichten des Produkts RV-Kapazität angewendet. Die Anmeldefrist zur Abgabe von RV-Kapazitätsanmeldungen, Änderungen oder Stornierungen für das Anmeldejahr <Bearbeitungsjahr> ist noch nicht erreicht oder bereits vorüber.
6083	Verkehrszeitraum der RVK nicht in aktueller RV-Periode.	FehlerCode wird nur für Nachrichten des Produkts RV-Kapazität angewendet.
6084	Fehler bei Konvertierung	sollten genauere Fehlerhinweise, bspw. betroffenes Feld oder Art des Fehlers möglich sein, so werden diese im Fehlertext angegeben
6085	Unzulässige Trassenanmeldung: Anmeldung für <angemeldetes Fahrplanjahr> wird nicht unterstützt.	
6086	Kein gültiges Nachrichtenformat	Nachricht ist kein lesbares XML.
6087	Die Nachricht ist inhaltlich nicht konform.	Fehler bei inhaltlicher Validierung der Nachricht, bspw. ist nicht schemakonform oder Header Daten passen nicht zu Nachrichtendaten. Zu dem Fehler werden Detailinformation, bspw. XSD-Fehler, mitgegeben.
6088	Message von Sender: <code> mit Messageldentifizier: <uuid> existiert bereits.	Nachricht empfangen mit einem bereits verwendeten Messageldentifizier
6089	Unzulässige Trassenanmeldung: TimetableYear des Identifiers PathRequestID (<TimetableYear>) entspricht nicht dem angemeldeten Fahrplanjahr <berechnetes angemeldetes Fahrplanjahr>.	Die PathRequestID passt nicht zu dem angemeldeten Fahrplanjahr.
6090	Anmeldung nicht möglich: Die Anmeldefrist für das durch den Verkehrszeitraum gewählte Fahrplanjahr <angemeldetes Fahrplanjahr> hat noch nicht begonnen.	FehlerCode wird nur für Nachrichten der Produkte Trasse, FZB, FPS und KFB angewendet. Für die Fahrplanperiode des angegebenen Verkehrszeitraums sind noch keine Anmeldungen möglich.

Error Code	Fehlermeldung	Beschreibung/Hinweis
6091	Anmeldung zum Netzfahrplan <angemeldetes Fahrplanjahr> ist wegen Ablauf der Frist nicht mehr möglich. Die Anmeldung wird zur weiteren Bearbeitung dem Gelegenheitsverkehr zugeordnet.	FehlerCode wird nur für Anmeldungen zum Netzfahrplan angewendet, wenn die Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist eingegangen ist.
6092	Unzulässige Trassenanmeldung: Die angemeldete Trasse umfasst mehrere Fahrplanjahre.	
6093	Keine vorhergehende Message mit MessageType <RelatedReference.RelatedType>, Identifier <RelatedReference.RelatedIdentifier>, <RelatedReference.RelatedMessageDateTime>, <RelatedSenderReference> vorhanden.	
6094	Zur ID <PathID> wurde bereits eine Antwort verarbeitet.	Bspw. wurde zu einem Angebot mit der PathID bereits eine PathConfirmationMessage oder eine PathDetailsRefusedMessage empfangen und verarbeitet.
6095	Stornierung oder Änderung nicht mehr möglich.	Eine Stornierung ist bis 20 Stunden nach geplanter Trasse (Abfahrt) erlaubt.
6096	Zur ID <PathRequestID> existiert bereits eine Trassenanmeldung.	
6097	Der Messageldentifier "{0}" entspricht nicht dem UUID-Format.	
6098	<Attributname> weicht von Erstanmeldung ab.	Die Angabe darf sich nicht gegenüber der Erstanmeldung ändern, bspw. TrainID, RouteID, TOI, Marktprodukt, ...)
6099	Die Angabe der JourneyLocationTypeCodes ist nicht zulässig	Das Attribut "Origin" darf nur am ersten ZLP und das Attribut Destination nur am letzten ZLP angegeben werden.
6100	Bei einem CaseReferenceObject Taktverbund wird der ObjectInfoType "N" erwartet.	Hat die OIM den ObjectInfoType "N" (mit Taktverbund), dann muss referenceTRID leer sein
6400	Stellungnahme nicht mehr möglich.	Mögliche Ursachen: Die Stellungnahmefrist des zugehörigen GPE (bzw. GPEnSN) ist bereits abgelaufen ist, oder eine PathRequestMessage wurde zu einem GPEnSN versendet.
6401	Für die PathID und den PlannedCalendar der Stellungnahme existiert kein Planungsergebnis.	Mögliche Ursachen: Es ist keine zugehörige PathID in den Identifiers oder PlannedCalendar der Stellungnahme angegeben, die PathID existiert gar nicht, bzw. stimmt der PlannedCalendar nicht mit dem des GPE bzw. GPEnSN überein.
6500	Zurückweisung der Trassenanmeldung auf Grund fehlender bzw. nicht plausibler Angaben.	Im Rahmen der Trassenkonstruktion wurden fachliche Fehler in der Anmeldung erkannt. Details zu den Fehlern stehen in den FreeTextFields.
6510	Zurückweisung, da die Anmeldung zu früh oder zu spät stattgefunden hat.	Im Rahmen der Trassenkonstruktion wurden fachliche Fehler in der Anmeldung erkannt. Wird bei einer RVK-Anmeldung geschickt, wenn die Anmeldung außerhalb des erlaubten Anmelde-Zeitraums geschickt wird.

